

Rivka Hollaender

Hebräisch-Sprachkurse

Sprachkurs Hebräisch für Anfänger

auf Anfrage (Tel.: 07641/571989)

Sprachkurs Hebräisch für Fortgeschrittene

Fortlaufender Kurs, neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Voraussetzung: Kenntnis des hebräischen Alphabetes und ein gewisser Grundwortschatz.

Donnerstag 18:00-19:30 Uhr
Beginn: 06.05., Ende 29.07.2010

9 Kurstermine
Kursgebühr: 99,00€

Ort: Jüdisches Museum (Mikwe), Schlossplatz, Emmendingen

**Die Judaika-Bibliothek im
Simon-Veit-Haus
(Jüdisches Gemeindehaus)
ist für Teilnehmer geöffnet:
Dienstag 10:00-12:00 Uhr
Mittwoch 15:00-17:00 Uhr**

**Члены еврейской общины
Еммендингена бесплатно.**

Dozentinnen/Dozenten am Jüdischen Lehrhaus Emmendingen

Monika Miklis, M. A.: Studium an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg (Schwerpunkt jüdische Kunst und rabbinische Literatur). Stipendiatin der deutschen Minerva-Stiftung und der israelischen Jacob-Taubes Stiftung an der Universität Bar Ilan in Ramat Gan/Israel. Veröffentlichungen im Bereich zeitgenössisches Judentum, Vorträge zur jüdischen Kunst, interkulturelle Workshops zur jüdischen Kultur für Kinder und Jugendliche.

Itamar Baum: Studium an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg (Schwerpunkt jüdische Religion und jüdische Philosophie), Austauschstudent an der Hebräischen Universität Jerusalem, Dozent für jüdische Gebete an der Universität Mannheim, Dozent für jüdische Fächer an der Universität Freiburg.

Rivka Hollaender: Lehrbeauftragte für Judentum und hebräische Sprache an der Evangelischen Hochschule Freiburg. Freiberuflich tätig als Referentin bei Tagungen, Seminaren und Vorträgen zu religiösen jüdischen Themen sowie in verschiedenen Foren zu interreligiösen Themen in Freiburg und bundesweit.

Jörg Dendl, M. A.: Studium der Alten und Mittelalterlichen Geschichte an der FU Berlin. Der Schwerpunkt lag dabei auf der Geschichte des Heiligen Landes seit der Antike bis zur Kreuzzeit. Heute als Verleger und freier Autor tätig. In historischen Vorträgen an Volkshochschulen und anderen Bildungseinrichtungen in ganz Deutschland greift er immer wieder Themen aus der Geschichte der Juden und des Heiligen Landes auf.

Anmeldung:

Jüdische Gemeinde Emmendingen,
Kirchstr. 11, 79312 Emmendingen,
Tel.: 07641/571989, Fax: 07641/571980
Email: juedgemem@aol.com



Programm Sommer 2010

Was ist ein "Jüdisches Lehrhaus"?
Kein Haus aus Stein,
sondern ein Haus aus Wissen!

Franz Rosenzweig, der deutsch-jüdische Philosoph und Gründer des berühmten Freien Jüdischen Lehrhauses in Frankfurt/M. sagte dazu:
"Das Lehrhaus soll uns lehren,
warum und wozu wir sind!"

Eine Einrichtung der jüdischen Erwachsenenbildung soll das Lehrhaus sein, offen für Juden und Nichtjuden, um miteinander im Dialog zu lernen

Emmendingen
April/Mai 2010/Ijar 5770

Jörg Dendl

Der Tempel von Jerusalem

Mit der Errichtung des Tempels unter König Salomo wurde Jerusalem zur zentralen Kultstätte der Reiche Juda und Israel. Beim Bau benötigte Salomo Hilfe aus Tyros, doch erhielt sein Tempel einen ganz eigenen architektonischen Charakter. Ausgestattet mit wertvollen Geräten weckte der Tempel aber auch die Begehrlichkeit der Eroberer. So waren die Schätze weitgehend geplündert, als 587 v.d.Z. das Ende kam. Der nach dem Exil errichtete neue Tempel war erneut für Jahrhunderte Kultzentrum des Judentums bis Herodes d. Gr. mit großem Aufwand Tempelgebäude und Tempelplatz umgestaltete. Das Seminar verfolgt den Weg des Tempels durch die Geschichte und spürt den Schicksalen seiner Schätze nach.

Ort: Simon-Veit-Haus (Jüdisches Gemeindehaus), Kirchstr. 11, Emmendingen
Sonntag, 13:00-18:00 Uhr
Termin auf Anfrage: 030/50154548
Kursgebühr: 30,00€

Ausstellung: Vom Heiligen Zelt zum Tempel

Nur schriftliche Aufzeichnungen berichten vom Tempel von Jerusalem. Auf diesen Zeugnissen beruhen die Modelle des Heiligen Zeltes, des Tempels des Salomo und des Tempels des Herodes, die in dieser kleinen Ausstellung zusammen mit Rekonstruktionen der heiligen Geräte präsentiert werden.

Ort: Jüdisches Museum (Mikwe), Schlossplatz 7, Emmendingen
16. Mai 2010 bis 31. Oktober 2010
Sonntag und Mittwoch 14:00-17:00 Uhr

Monika Miklis

Jüdische Künstler nach 1945

„Zachor“, „Erinnere Dich!“ - der Imperativ schlechthin in der jüdischen Erinnerungs- und Gedenkkultur.

Wie setzen jüdische Künstler diesen Auftrag in Architektur, Malerei und Graphik um? Wie erinnern sie an den unfassbaren Genozid an den europäischen Juden, die Schoa? Im Gedenkjahr 2010 wollen wir uns mit ihnen und ihren Werken erinnern. Die künstlerischen Beispiele führen uns von Deutschland in die europäischen Nachbarländer bis nach Israel. Bedeutende Namen wie Eisenman, Karavan, Kadishman und Bak begleiten uns auf unserem Weg.

Ort: Jüdisches Museum (Mikwe),
Schlossplatz 7, Emmendingen
Mittwoch: 19.30 – 21.00 Uhr
Termine: 28. April, 23. Juni, 14. Juli, 28. Juli
Kursgebühr: 40,00€

Die Teilnahmegebühren pro Kurs sind vor Kursbeginn auf das Konto "Jüdisches Lehrhaus" Konto-Nr. 126 926 88 bei der Sparkasse Freiburg-Nördl.-Breisgau (BLZ 680 501 01) unter Angabe des gewünschten Kurses einzuzahlen.

Im Internet:
Jüdische Gemeinde Emmendingen
www.juedgemem.de

Verein für jüdische Geschichte und Kultur
Emmendingen e. V.
www.juedisches-museum-emmendingen.de

Itamar Baum

Prophet Jesaja

Das Jesaja-Buch ist eines der bekanntesten Prophetenbücher im Tanach, der hebräischen Bibel. Es beschreibt mehrere Aspekte der Gotteserkenntnis: Reinigung/ Läuterung des Herzens, Liebe zu Gott, Liebe zu allen Menschen, das Kommen des Messias, Buße und Reue, Jerusalem als Zentrum aller Religionen. Im Kurs werden diese Konzepte ausführlich behandelt. Eines der Seminarziele besteht darin, diese Aspekte auf die praktische Gotteserfahrung anzuwenden und den Prozess der intensiven Gotteserkenntnis zu fördern. Die Teilnehmer sind eingeladen, in einen intensiven Dialog miteinander zu treten und ihre Meinungen zu äußern.

Ort: Unterrichtsraum in der Synagoge,
Landvogtei 11, Emmendingen
Dienstag, 19:30-21:00 Uhr
Beginn: 04.05. Ende: 27.07.2010
10 Kurstermine, Kursgebühr 90,00€

Der Kurs findet parallel in russischer Sprache statt.
Montag, 18:00-19:30 Uhr
Beginn: 03.05., Ende: 26.07.2010
Ort: Unterrichtsraum in der Synagoge,
Landvogtei 11, Emmendingen
10 Termine, Preis auf Anfrage (Tel.: 07641/571989)

Пророк Исаяя
Книга пророка Исаяи является одной из самых известных пророческих книг ТАНАХа. Она затрагивает многие аспекты богопознания: очищение сердца, любовь к Б-гу, любовь к человечеству, приход Машиаха, покаяние и раскаяние, Иерусалим как всемирный религиозный и духовный центр. На семинаре эти концепции будут подробно рассматриваться. Одна из целей семинара состоит в том, чтобы применить эти аспекты в отношении практического религиозного опыта и способствовать процессу глубокого личного богопознания. Участники семинара будут иметь возможность выразить свое мнение по данным темам в свободной дискуссии.